

	Seite
I. Einleitung von V. Klemperer	1
II. Italien von V. Klemperer	31
Renaissance-Beginn:	
1. Petrarca	31
2. Boccaccio	44
Renaissance-Mitte:	
1. Die Epigonen	54
2. Volkstümlich-Profanes Dichten	55
3. Volkstümlich-Geistliches	58
4. Der Humanismus	62
5. Die neue Verschmelzung	69
Renaissance-Vollendung:	
1. Ariost	77
2. Machiavelli	82
3. Aretino	87
4. Formalismus	91
5. Realismus und Parodie	94
6. Tasso	97
Das siebzehnte und achtzehnte Jahr-	
hundert:	
1. Vorbetrachtung	105
2. Die Wissenschaft	107
3. Barockdichtung	114
4. Aufklärung	125
III. Spanien von H. Hatzfeld	145
Die spanische Renaissance:	
1. Allgemeines	145
2. Die Renaissancelyrik	147
3. Der Wille zum Epos	152
4. Das Drama vor Lope de Vega	156
5. Der vorcervantische Roman	159

	Seite
6. Die nichtnovellistische Prosa vor Cervantes	169
7. Miguel de Cervantes	172
Der Zug zum Barock:	
8. Allgemeines	188
9. Die barocke Lyrik	190
10. Das Drama des Lope de Vega	193
11. Das Drama Calderóns	204
12. Die nachcervantinische Prosa	211
13. Das achtzehnte Jahrhundert	215
Die Prosa 216; Die Dichtung 218; Die Bühne 221	
IV. Frankreich von F. Neubert	223
Die Renaissance:	
1. Die Vorrenaissance bis ca. 1530	223
2. Die Frührenaissance bis ca. 1549	230
3. Die Hochrenaissance und ihr Ausklang	254
Das 17. Jahrhundert:	
1. Die Übergangszeit	283
2. Die Vorbereitungs- und erste Blütezeit der Klassik	292
3. Die Hochklassik	319
Das 18. Jahrhundert. Das Zeitalter des Rokoko und der Aufklärung.	
1. Die Übergangszeit	349
2. Die Literatur bis etwa Mitte des Jahrhunderts	354
3. Die zweite Hälfte des Jahrhunderts. Der Ausklang des Rokoko und die Revolution	378
Bibliographie zur französischen Literaturgeschichte	409
Personen- und Titelverzeichnis	413